

Landwirtschaft, Forstwirtschaft und andere gesellschaftliche und wirtschaftliche Bereiche werden besonders stark durch das Klima und dessen Wandel beeinflusst. In eigenen Sektor-Klimaatlantent werden die Wetterelemente und abgeleitete Größen übersichtlich dargestellt, die für Nutzer aus diesen Sektoren von Interesse sind. Nach und nach werden weitere Sektor-Klimaatlantent und neue Parameter ergänzt.

Landwirtschaft



- Bodenfeuchten unter Getreide/ Hackfrüchten
- Vegetationsbeginn
- Tage mit Wechsel frost
- Beginn der Vollblüte Wintertraps
- Maisabreife und Maisertrag
- Grünlandertrag (1. Silageschnitt)
- Frosteindringtiefe
- Maximum der Oberflächentemperatur
- Lufttemperatur
- Niederschlag
- Winterhärtezonen und Hitzezonen für Pflanzen
- Huglin-Index (Wärmeindex Rebsorteneignung)

Forstwirtschaft



- Waldbrandindex
- Borkenkäfer (Befallsbeginn + Ende 1. Brut)
- Winterhärtezonen und Hitzezonen für Pflanzen
- Vegetationsbeginn
- Lufttemperatur
- Niederschlag

Bodenschutz



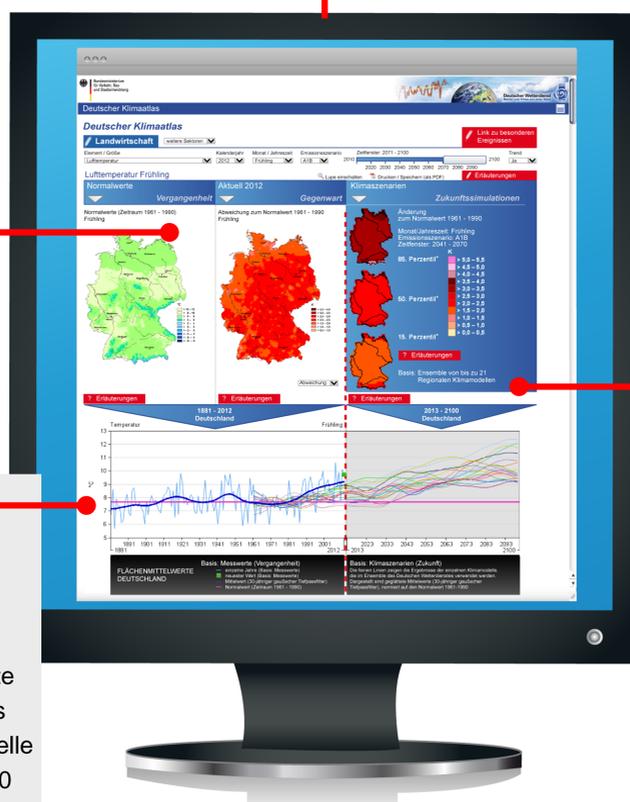
- Bodenfeuchten unter Getreide/Hackfrüchten
- Frosteindringtiefe
- Maximum der Oberflächentemperatur
- Lufttemperatur
- Niederschlag

Regionale Unterschiede in Vergangenheit und Gegenwart

In Klimakarten werden die regionalen Unterschiede in der Vergangenheit, Gegenwart und der Zukunft sichtbar. Die Farbstufen der Karten der Absolutwerte für Vergangenheit und Gegenwart sind identisch. Ebenso stimmen die Farbstufen der Karten der Abweichungen vom Normalwert für Gegenwart und Zukunft überein. Somit können diese Karten jeweils direkt verglichen werden. Auf diese Weise wird deutlich, ob und ggf. wie sich regionale Unterschiede im Laufe der Zeit verändern.

Deutschland-Trends

Deutschland-Trends werden als Zeitreihen von Gebietsmittelwerten für ganz Deutschland visualisiert. Die Darstellungen beginnen – je nach Datenbestand – häufig schon im Jahr 1881. Die Werte für jedes einzelne Jahr zeigen die bisherige Variabilität unseres Klimas, geglättete Werte lassen Trends erkennen. Dazu werden ab 1961 bis 2100 die Ergebnisse der einzelnen regionalen Klimamodelle dargestellt, normiert auf die Referenzperiode 1961 - 1990 und ebenfalls geglättet.



Online durch unser Klima browsen auf einen Blick: Regionen, Trend und Simulationen



Direkt zum Deutschen Klimaatlas

www.deutscher-klimaatlas.de

Zukunftssimulationen

Die Ergebnisse eines umfangreichen Ensembles von regionalen Klimamodellen werden statistisch ausgewertet und als Karten des 85., 50. und 15. Perzents dargestellt. 70 % der Modellergebnisse liegen zwischen dem 15. und 85. Perzentil. So wird deutlich, welche Spannweite die Ergebnisse der regionalen Klimamodelle in den einzelnen Regionen aufweisen. Die Perzentil-Karten stehen als 30-jährige Mittelwerte für verschiedene Emissionsszenarien und für den Zeitraum von 2010 bis 2100 im Abstand von 10 Jahren bereit.